

Bibliothek Wiesinger

Wien.



Entworfen und herausgegeben

Titel aufkleben
37192 B

mit Angabe der Hauseigenthümer etc. etc. nebst einem Grundriße.

Von

Anton Ziegler.

Im 55739

Die innere Stadt Wien.

- Burg- oder Franzensplatz.**
Das Monument Kaiser Franz I.
1 — Die kaiserl. königl. Burg.
Hof-Burg-Kapelle zu Ehren aller Heiligen.
Kammer-Kapelle zu Ehren des heil. Joseph.
Hof-Burg-Theater. — Hof-Bibliothek. — Redouten-Säle. — Winter-Reitschule. — Volks- und Paradies-Garten mit den Theaters-Tempel und Kaffee-Salon, gegenüber das Gewächshaus und das äußere Burghor u. c.
- Der Michaels-Platz.**
2 — Freiherr v. Gudenus. (S. Nr. 6.)
3 — August Dehne. (249, 270, 916, 917, 921, 1116.)
4 — Zur Stadt Wien. (Gasthaus).
5 — Dem Wiener Stadt-Magistrat.
- Schaufler-Gasse.**
6 — Freiherr von Gudenus.
- Löwel-Strasse.**
7 — Das k. k. Wasser Reservoir.
8 — Die gräflich Dietrichstein'sche
9 — Stallung. (25, 585, 1138.)
10* — Anna Leisinger.
11 — Die Fürst Liechtenstein'sche
12 — Wagen-Kemise.
13 —
14 — Fürst Liechtenstein. (17, 44, 251, 252, 264, 587, 976, 1164.)
15 — Fürst v. Batthyán-Strattmann. (46, 55, 56, 57, 58, 59.)
17 — Fürst Liechtenstein. (14.)
18 — Graf von Batthyán-Strattmann. (1000.)
- Ballhaus-Platz.**
19 — Das Ministerium des kaiserl. Hauses und der äußern Angelegenheiten.
20 — Theresia Edle von S o h e n b e r g.
21 — Der Congregation der italienischen Nation. (38, 39.)
22 — Das k. k. Hof-Bau-Materialien-Amt.
23* — Das k. k. Ball-Spielhaus.
- Schaufler-Gasse.**
24 — Freiherr von Schmidburg.
- Herren-Gasse.**
25* — Graf von Dietrichstein. (8, 9.)
26 — Graf von Wilczek.
27 — Vormals der Palast der Erzherzogin Maria Beatrix, Herzogin von Modena. (Seit dem Jahre 1839 von der Staatsverwaltung angekauft.)
Die k. k. Polizei- und Censurs-Hofstelle.
Die mit * bezeichneten Haus-Nummern zeigen einen freiwilligen Durchgang an.

- Haus-Nr. und Schild.**
28 — Fürst von Clary.
29 — Die k. k. Statthaltereirei für Oesterreich unter der Enns. (Von Jahre 1845 bis 1847 neu erbaut.)
30 — Das nieder-österreichische Landhaus. (Im Jahre 1844 wurde der Bau des gegenwärtigen Palastes, nebst einer Haus-Kapelle mit Beibehaltung des alterthüml. Ritter-Saales vollendet.)
Landhaus-Gasse. (Dieser Name entstand durch den Umbau des n. ö. Landhauses.)
31 — Der k. k. privilegierten österr. National-Bank.
Herren-Gasse.
32 — Die k. k. privilegierte österr. National-Bank.
33 —
34 — (Begründet im Jahre 1816.)
Vordere Schenken-Strasse.
35 — Zum schwarzen Thor. Der k. k. privilegierten österr. National-Bank.
Landhaus-Gasse.
36 — Das kleine Landhaus genannt. Stephan Mayerhofer, k. k. Hof- und landesbefugter Gold-, Silber- und Platinwaaren-Fabrikant.
Minoriten-Platz.
37 — Zum Saffan. Clemens Huber.
38 — Das Zinshaus der Congregation der italienischen Nation. (21 und 39.)
Kirche zu Maria-Schnee. (Auch die italienische National-Kirche genannt.)
39 — Der Congregation der italienischen Nation. (21.)
Kreuz-Gasse.
40* — Das k. k. städtisch delegirte Bezirks-Gericht der innern Stadt Wien, als Real-Behörde. (Vormals das Minoriten-Kloster.)
Minoriten-Platz.
41 — Fürstin von Dietrichstein.
42 — Die k. k. priv. österr. Staats-Eisenbahn-Gesellschaft.
Vordere Schenken-Strasse.
43 — Fürst von Starhemberg.
44 — Fürst von Liechtenstein'scher Palast, mit einer Haus-Kapelle. (14.) (In neuerer Zeit mit einem Zubau gegen die Löwel-Platz.) (1164.)
45 — Freiherr von Palm.
46 — Fürst von Batthyán-Strattmann. (15.)
47 — Der k. k. Reichsrath. (52.) (Vormals die k. ungarische Hofkanzlei.)
48 — Das k. k. Justiz-Ministerium. (Vormals die königl. siebenbürgische Hofkanzlei.)

- Haus-Nr. und Schild.**
Hinterer Schenken-Strasse.
49 — Graf von Seilern-Aspang.
50 — Fürst von Pálffy-Erdöd.
51 — Graf v. Esterházy-Galántha. (1012, 1013, 1021, 1024, 1025, 1187.)
Rosen-Gasse.
52 — (Dieses Haus ist ein Neben-Gebäude zu Nr. 47.)
53 — Zum schwarzen Thor. Leopoldine Foresti.
54 — Zur Stadt Belgrad. Freiin von Behring.
55 — Fürst von Batthyán-Strattmann. (15.)
Hinterer Schenken-Strasse.
56 — Fürst v. Batthyán-Strattmann. (15.)
57 —
Vordere Schenken-Strasse.
58 — Fürst von Batthyán-Strattmann. (15.)
Herren-Gasse.
59 — Fürst von Batthyán-Strattmann. (15.)
60 — Fürst zu Trauttmansdorff-Weinsberg.
61 — Das k. k. Handels-Gericht, dann Bezirks-Gericht der innern Stadt in Civil-Rechts-Angelegenheiten u. c.
Freiung.
62 — Fürst von Kinsky.
63 — Das k. k. Landes-General-Militär-Commando.
Teinfalt-Strasse.
64 — Fürst v. Esterházy-Galántha. (276.)
65 — Die Malfatti, Edlen von
66 — Montereggi'schen Erben.
67 — Dem Religionsfonde.
68 — Die Schild'schen Erben. (836.)
69 — Zur schönen Laterne. Ignaz Gröger.
70 — Graf von Harnoucourt.
71 — Unverzagt. (847.)
72 — Das k. k. keldbisch-öflliche Consistorium.
73 — Andreas Zelinka, k. k. Hof- und Gerichts-Advokat.
74* — Zu den Klepperställen genannt. Freiin v. Horváth-Balabar.
Möller-Bastei.
75 — Zur Hollerstaude. Simon Schöberl.
76 — Gräfin de Fours.
77 — Das Brodträger'sche Familienhaus. (91.)
78 —
79 —
80 — Graf von Breuner. (1165.)
81 —
82 —
83 — Mathilde Edle von Leber. (1166.)
84 —
85 — Jakob Dehe, bürgl. Schmidmeister. (163.)

- Haus-Nr. und Schild.**
86 — Katharina Laichmann.
87* —
88 — Karl Leiden.
89* —
90 — Franz Schlierholz.
91 — (Im Hofe von Nr. 94.) Das Brodträger'sche Familienhaus. (77.)
92 — Aloisia Viller. (Im Hofe von Nr. 94.)
93 — (Abgebrochen.)
94* — Brigitta Mayer.
95* — Heinrich Biermann.
96 — M. Anna Geißler geb. von Bergenstamm.
Schotten-Gasse.
97 — Zum Schottenthor genannt. Franziska Schiehl. (Mit Nr. 98 und 104 zusammen gebaut.)
98 — Franziska Schiehl.
Möller-Bastei.
99 — Zum Auge Gottes. Die Köller'schen Erben.
100 — Zum heil. Michael. Johann u. Juliana Schneller
Teinfalt-Strasse.
101 — Die Redl von Rasztina'schen Geschwister.
Schotten-Gasse.
102 — Freiherr von Geymüller. (272.)
103* — Der Möllerhof. Dem Benedictiner-Stifte zu Mülk.
104 — Zum Schottenthor genannt. Franziska Schiehl. (97.) (Beide Häuser wurden bei dem Umbau des neuen Schotten-Thores abgebrochen.)
Schotten-Bastei.
107 — Zur Stadt Reg. Franz Koch.
108 — Peter Murmann. (110, 111, 112.)
109 — Katharina Beredl und Joseph Schneid.
110 —
111 — Peter Murmann. (108.)
112 —
113 — Die Belzer'schen Erben. (378, 1093, 1122, 1123.)
114 —
115 — Alois Wittmann.
116 — Zum Auge Gottes. Joseph Raringer.
117 — Joseph Rottmann.
118 — Ernest Grömling. (338.)
119 — Joseph Kahl.
120 — Vinzenz Leisinger.
121 — Joseph Eigel.
122 — Karl Schweizer.
123 — Zum goldenen Hirschen. Joseph Ethofer.
124 — Zum Marolaner. Joseph Ethofer.
125 —
126* — Franz Eisterer.
127 — Zum goldenen Kegel.
128 — Kathalia Löhner.
129 — Karl Fuchs.

- Schotten-Gasse.**
- 130 — Franz Braun.
 131 — Franz u. Karoline Schilde. (133.)
 132 — Christian Brückner.
 133 — Franz u. Karoline Schilde. (131.)
 134 — Johann Bapt. Kollitsch.
 135 — Die Ruffbäcker Erben.
- Freiung.**
- 136* — Der Schottenhof.
 Dem Benediktiner-Stifte zu den Schotten.
 (Das erste Mönchskloster in Wien, welches von dem Herzoge Heinrich II., beigegeben, „Ja so mir Gott“, erbaut worden ist.)
 Pfarrkirche zu unserer lieben Frau.
 137 — Dem Benediktiner-Stifte zu den Schotten.
 (Im Munde des Volkes „der Schutladrasten“ genannt.)
 Wasser-Brunnen.
 (Mit fünf Statuen, nämlich der Austria und den vier Hauptflüssen des Kaiserthums: der Donau, Elbe, Weichsel und den Po darstellend.)
- Renn-Gasse.**
- 138 — Zum römischen Kaiser. Hotel. Freiherr von Rothschild.
 139 — (588.)
 140 — Vormals das k. k. Militär-Zeughaus.
 Die k. k. öffentliche Börse.
 (Wie zur Eröffnung des neuen Pracht-Gebäudes auf der Freiung.)
 141 — Das k. k. obere Arsenal. (183.)
- Hohe Brücke.**
- 142 — Die Reichsgräfin von Fries, geborne Freiin von Pereira-Arnstein. (182.)
 143 — Philipp Schey, Edler von Komla. (179.)
 144 — Freiherr von Friesenhof.
 145 — Graf von Bombelles. (172.)
 146 — Alfred Edler von Kandler.
 147 — Tobias Billinger, Hotelbesitzer zur Stadt London.
 148 — Dem Armen-Instituts-Fonde.
- Renn-Gasse.**
- 149 — Zum goldenen Hut. Magdalena Eines.
 150 — Fürst von Windischgrätz.
 151 — Der Klosterneuburgerhof.
 Dem Chorherren-Stifte zu Klosterneuburg.
- Wächter-Gässchen.**
- 152* — Antonia Finsterle.
 (Bei diesem Hause führt eine bequeme Stiege in den tiefen Graben.)
- Renn-Gasse.**
- 153 — Das Blinden-Instituts-haus.
 (Eine Stiftung für erwachsene Blinde zum Andenken Kaiser Franz I. im Jahre 1841 von Johann Labislaus Pyeter.)
 154 — Freiherr von Ekeles. (972.)
 155 — Graf von Schönborn.
 156 — Wilhelm F. Mareda.
- Freiung.**
- 157 — Der nieder-österreichischen Es-kompt-Bank-Gesellschaft.
 (323, 324, 325, 326, 327, 328.)
- Tiefer Graben.**
- (Dieser war in früherer Zeit das Flußbett des Ottagrinner Baches.)
- 158 — Zum rothen Mann. Katharina Sprenger.
 159 — Bernhard Mayerhofer.
 160 — Joseph Löwe.
 161 — Zum Casino.
 Joseph Deviasi, Gasthofbesitzer.
 162 — Franz Wilde, k. k. Hof- und bürgerl. Buchbinder. (394.)
 163 — Jakob Dehe, bürgerl. Schmidmeister. (85.)
 164 — Zum goldenen Schlüssel.
 165 — Bernhard Wilhelm Dhligs-Hausmann, k. k. Hof-Waffen-Fabrikant.
 166 — Johann de Zanna. (299.)

- Tiefer Graben.**
- 167 — Zur kleinen Weintraube. Joh. Böhm, Doctor der Medicin. (Stiegen-Aufgang zur Renn-Gasse.)
 168 — Johann Wolf.
 169 — Zum weißen Hahn.
 170 — Graf von Busch.
 (Joseph Börmann's k. k. a. pr. Waschmaschinen-Niederlage.)
 171 — Die Gebrüder Prager.
 172 — Zur Stadt Köln.
 Graf von Bombelles. (145.)
 (Durchgang durch die hohe Brücke.)
 173 — Die Freiherr von Gaupp'schen Erben.
 174 — Die Freiherren von Fries und Bartenstein.
 175 — Zum heil. Joseph. Katharina Hammer Schmidt.
 176 — Zum eisernen Harnisch. Aloisia Wagner. (429.)
- Reughaus-Gasse.**
- (Diese Gegend wurde vormals im Elend genannt.)
- 177 — Gewöhnlich zum Heilthumsstuhl. Dem Wiener Stadt-Magistrate.
 178 — Zum grünen Gattern. Theresia Nagel.
 179 — Philipp Schey, Edler von Komla. (143.)
 180 — Theresia Bosch.
 181 —
 182 — Die Reichs-Gräfin von Fries, geborne Freiin von Pereira-Arnstein. (142.)
 183 — Das k. k. untere Arsenal. (141.)
 184 — Die k. k. Lotto-Direction.
 185 — Anna Spitzer.
 186 — Apollonia Freiin von Wellenheim.
 187 — Zur kleinen Weinpresse. Anna Gratta von Heinrichsberg.
 188 — Wilhelm Graf v. Ferningham.
- Am neuen Thor.**
- 189 — Maria Fuchs.
 190 — Franz Matiaschek.
 191 —
 192 — Joseph Edle von Helbig.
 193 — Johann Brutschy, bürgerl. Schloffermeister.
 194 — Zum Schiff.
 Karoline Pruckberger.
 195 — Zum neuen Thor. Joseph Mittelrechner.
 196 — (Zum Abbrechen bestimmt.)
 197 — Die Freimann's Wohnung.
 198 — Zum heil. Michael. Valentin Haber.
 199 — Das k. k. Militär-Stabs-Stockhaus.
 Hans-Kapelle zum heiligen Martin.
 (Zum Abbrechen beantragt.)
- Am Salzgies.**
- 200 — Die k. k. Infanterie-Kaserne.
 (Im Jahre 1746 sammt den großen Schwißbogen ganz neu erbaut.)
 201 — Die Linke'schen Erben.
 202 — Franz Klotz.
 203 — Zum englischen Gruf. Johanna Meyer.
 204 — (Abgebrochen.)
 205 — Heinrich Stocker.
 206 — Zum weißen Köpfel.
 Babette Komadina, Anna Prager und Karolina Marg'sche Erben.
 207 — Zum weißen Löwen. August Schellhorn und Ignaz Ulrich.
 (Eines der ältesten Gasthäuser der Stadt Wien.)
 208 — Das Innungshaus der bürgerl. Schuhmacher.
 209 — Moritz Doppler. (231.)
 210 — Zum großen Salzstüffel.
 Das Innungshaus der bürgerl. Schlosser.
 211 — Das Innungshaus der bürgerl. Bäcker.

- Am Salzgies.**
- 212 — Josepha Kern.
 213 — Franz u. Joseph Santschky. (366.)
 214* — Zum Wolfen in der Au. Alfred Wofing.
- Reughaus-Gasse.**
- 215 — Barbara Weisshappel.
 216 —
 217 — Josepha Held.
 218 —
- An der Gestätte.**
- 219 — Zum grünen Jäger. Friedrich Oberer.
 220 — Joseph Finkl. (960.)
 221 — Josepha Maschl.
 222 — Michael Freiherr von Jeskovits.
 223 — Juliana Tschuchner.
- Im tiefen Graben.**
- 224 — Joseph Schnurer.
 225 — Johann Hörmann.
 226 — Karl Fröhlich und Franziska Reinhart.
 (Dieses Haus bildet den untern Theil des Stadthauses im tiefen Graben, der obere Theil desselben ist auf der hohen Brücke mit Nr. 354 bezeichnet.)
 227 — Die Graf von Triangh'schen Erben. (353.)
 228 — Josepha Greßl.
 229 — Franz und Karl Schmidt.
 230 — Joseph Bernd.
 231 — Moritz Doppler. (209.)
 232 — Johann Bach.
 233 — Theresia Mayer, geborne Leibenfroß.
 234 — Franz K. Prinz.
 235 — Theresia Braunhofer.
 236 — (Vormals ein Verkaufsladen für die Fleischhauer, der aber bei dem Umbau der Häuser Nr. 157, 323, 324, 325, 326, 327 u. 328 abgebrochen worden ist.)
- Auf der Freiung.**
- 237 — Vormals zum Türken genannt. Graf von Montenuovo. (242, 243, 244, 245, 304, 305.)
 238 — Graf von Hardegg.
 (In den Jahren 1847 und 1848 neu erbaut.)
 239 — Graf von Harrach.
 Haus-Kapelle zur unbesetzten Maria Empfängniß.
 (Sommer- und Winter-Garten.)
 (Die k. k. öffentliche Börse.
 (Beide Häuser wurden im Jahre 1857 abgebrochen und sind gegenwärtig auf Kosten der k. k. österr. priv. Nationalbank neu erbaut worden.)
- Strauch-Gasse.**
- 242 — Graf von Montenuovo. (237.)
 243 — (Dieser Palast wurde im Jahre 1852 neu erbaut. Im Hofraume desselben befindet sich ein Wasserbrunnen mit einer sehr werthen Statue.)
 244 —
 245 — (Eduard Ruchée, Architekt und bürgerl. Stadt-Baumeister.
 (In den Jahren 1858 und 1859 prachtvoll umgebaut.)
 246 — August Dehne. (3.)
 247 — Freiherr von Honrichs.
 248 — Fürst Liechtenstein'scher Palast. Haus-Kapelle. Adeliges Casino. (14.)
- Am Kohlmarkt.**
- 249 — August Dehne. (3.)
 250 — Freiherr von Honrichs.
 251 — Fürst Liechtenstein'scher Palast. Haus-Kapelle. Adeliges Casino. (14.)
 252 —
- 253 — Zu den 3 Laufnern. Gräfin von Wimpffen.
 254 — Zum weißen Hahn.
 (Nach zum Rothringler. Gasthaus.)
 Katharina Laurair und Aloisia Nowotny.
 255 — Zum schwarzen Lamm.
 Johann Mahal.
 256 — Karl Grünauer. (258, 1083.)
 257 — Konstantin Dorrer.
 258 — Zum grünen Bitter. Karl Grünauer. (256.)
 259 — Friederika Streicher.
 260 — Zum grünen Fasel. M. Anna von Straßern.
 261 — Graf von Sacromosa. (641.)
- Wallner-Strasse.**
- 262 — Die Freiherren von Ehrenfels.
 263 — Graf von Duquoi.

- Brunn-Gasse.**
- 264 — Das kleine Fürst Liechtenstein'sche Haus genannt. (14.)
- Wallner-Strasse.**
- 265 — Zum heil. Johann von Nepomuk. Aloisia Lambel.
 266 — Gräfin von Mnisceck, geborne Fürstin von Lubomirsky.
 267 — Christian Hasenauer.
 268 —
 269 — Graf von Schmidegg.
 270 — August Dehne. (3.)
 271 — Wo der Wolf den Säufen predigt. Dem Wiener Stadt-Magistrate.
 (Ist zum Abbrechen bestimmt.)
 272 — Freiherr von Seymüller. (102.)
 273 — Graf Palfy von Erdöb.
- Im Haarhof.**
- 274 — Graf Palfy von Erdöb.
 275 — Theresia Siegel.
- Wallner-Strasse.**
- 276* — Fürst von Esterházy-Galantha. (64.)
 Haus-Kapelle zu Ehren des heil. Leopold.
 (An diesem Plage soll der Sage nach ein Jagdhaus des österreichischen Markgrafen Leopold IV., beigegeben der Heilige, gestanden sein.)
- Neubad-Gasse.**
- 277 — Joseph Haselbacher.
- Am Kohlmarkt.**
- 278 — Adolph Reinhold Grohmann.
 279 — Andreas Eckl, Doctor der Rechte dann k. k. Hof- und Gerichts-Advokat.
 280 — Johann Georg Ertl.
 281 — Die Freiherr von Haggenußler'schen Erben.
 (Eingang in der Naglergasse.)
 282 — Johann Liebieg, k. k. pr. Großhändler.
 283 — (Dieses Haus wurde im Jahre 1859 prachtvoll neu erbaut.) (381, 382, 386, 387, 388, 389, 445, 446.)
 284 —
- Nagler-Gasse.**
- (Die linke Häuserreihe in dieser Gasse steht auf den Fundamenten der alten markgräflich Babenbergschen Stadtmauer.)
 285 — Karl Obrist, k. k. Hof- und ständ. Kupfer- und Schmiedmeister.
 286 —
 287 — Friedrich Fels.
 288 — (Im Jahre 1844 zu einem Hause neu erbaut.)
- Neubad-Gasse.**
- 289* — Das Neubad genannt. Anna Spurny. (1057.)
 (Dieses Haus war vor ungefähr 200 Jahren eines der elegantesten Bahnhäuser der inneren Stadt.)
- Nagler-Gasse.**
- 290 — Ludwig Galler.
 291 — Zur heil. Dreifaltigkeit. Karl Schöffmann.
 292 — Zum Einsiedler. Friedrich Weeger.
 293 — Theresia Appel.
 294 — Johann Bollmayer.
 295 — Zum grünen Baum. Josepha Schneider.
 296 — Zum goldenen Pflug. Franz Pöhsel.
 297 — Zur Stadt Mainz.
 298 — Die Rinaldi'schen Erben.
 299 — Johann de Zanna. (166.)
 300 —
 301 — Gräfin von Linker. (458.)
 302 —
 303 —
 304 — Graf von Montenuovo. (237.)
 305 —
 306 — Karl Sitora.
 307 — Katharina Steinböck. (312.)
- Hogner-Gasse.**
- 308 — Theresia Gostitscha. (311.)
- Nagler-Gasse.**
- 309 — Johann Hornitschek. (790.)
 310 — Zum Schmetterling.
 311 — Theresia Gostitscha. (308.)

Haus-Nr. und Schild.
Bogner - Gasse.
 312 — Zum schwarzen Kamehl. Katharina Steinböck. (307.)
 313 — Zu den drei Schweizern. Joseph Stiebitz.
 314 — Antonia Müller.
 315* — Zum Todtenkopf. Die Mayer'schen Erben.
 316 — Franz Böttcher.
 317 — Friedrich Müller, Edler von Müllborn. (318.)

Glocken - Gasse.
 318 — Zur rothen Rose. Friedrich Müller, Edler von Müllborn. (317.)
 319 — Die Geschwister Nachtigall.

Am Hof.
 320 — Zum goldenen Schwan. Die Wagner'schen Erben. (419.)
 321 — Die päpstliche Kunziatur. Haus-Kapelle zu Ehren der heil. Maria. (Dieses Gebäude befindet sich an dem Platze der einstigen Kirche zu St. Pangrah, welche schon um das Jahr 1200 erbaut worden sein soll, jedoch um das Jahr 1570 abgetragen worden ist.)
 322 — Zum Hahnenbeiß. Anastasius von Margaritha.

323 — Der nieder-österreichischen Es-kompte-Bank.
 325 — (Der Bau dieses großartigen Gebäudes wurde im Jahre 1859 vollendet.) (157.)
 326 —
 327 —
 328 —
 329 — Zur großen Weintraube. Rudolph Freiherr von Puthon. (Der Anker, Gesellschaft für Lebens- und Renten-Versicherung. — Gegen den tiefen Graben das höchste Haus der Stadt Wien.)

330 — Die Rabl'schen Geschwister.
 331 — Das magistratische Bauamt der Stadt Wien. (Bormals das Stadt-Unter-Kammeramt genannt.) Städtische Feuerlösch-Anstalt.
 332 — Das bürgerliche Zeughaus der Stadt Wien.

Färber - Gasse.
 333 — Zum rothen Säbel. Die Geschwister Kollmayer und Georg Bantsch.
 334 — Die Barth'schen Erben.
 335 — Die Ullmann'schen Erben.

Federer - Hof.
 336 — Zum Federerhof gehörig. Die Wieser'schen Erben.
 337 — Joseph Brüll.

Färber - Gasse.
 338 — Ernest Grömling. (118.)
 339 — Zur blauen Angel. Benjamin Schier, bürgl. Gastwirth.

Am Hof.
 340 — Zur blauen Angel. Anna Hoffstätter. (Hier befand sich schon im Jahre 1700 ein Schanz- und Gasthaus.)

Federer - Hof.
 341 — Zum Federerhof, auch zu den fünf Kronen genannt. Die Freiherr von Neumann'schen Erben.

Am Juden-Platz.
 342 — Zur kleinen Dreifaltigkeit. Ida Edle von Arzag.
 343 — M. A. Gräfin von Esterházy-Galantha. (927.)
 344 — August Siecart von Siecartsburg und Franz Ehré.

Fütterer - Gasse.
 345 — Das Innungshaus der bürgl. Schneider.
 346 —
 347 —

Wipplinger - Strafe.
 348 — Ignaz Riederer.
 349 —
 350 — Ludwig Gutmannsthal.

Haus-Nr. und Schild.
Färber - Gasse.
 351 — Anna Edle von Innhof. (393.)
An der hohen Brücke.
 352 — Zum rothen Säbel. Die Brüll'schen Erben.
 353 — Die Graf von Triangh'schen Erben. (227.)
 354 — Karl Fröhlich und Franziska Reinhart. (Dieses Haus war im fünfzehnten Jahrhundert das alte Juden-Spital.)
 355 — Die Paterna'schen Erben.
 356* — Edle von Menninger und M. Tenamberg.

Schwert - Gasse.
 357* — Zu den sieben Schwerten. Das Hank von Hankenberg'sche Familienhaus.
 358 — Joseph Meistrif.
 359 — Der kleine Zmetthof genannt. Sophie von Mühlwerth, geborne Freiin von Gärtner.

Wipplinger - Strafe.
 360 — Gräfin von Hardegg. (773.)
 361 — Gräfin von Harrach.
 362 —
 363 — Katharina Freiin von Dankmann, geborne Freiin von Bartenstein.

Zum Stoß im Himmel.
 364 — Barbara von Dormizer.
Passauer - Gasse.
 365 — Die Capellini'schen Erben.

An der Gestätte.
 366 — Franz und Joseph Jantschky. (213)
Passauer - Gasse.
 Kirche zu Maria am Gestade genannt. (Auch zu Maria am Gestade genannt.)
 367 — Das Kloster der P. P. Redemptoristen-Congregation. (Auch Sigurianer genannt.)

Salvator - Gasse.
 368 — Zum großen Christoph. Gräfin von Husarzewsky.
An der Fischer - Stiege.
 369 — Zur Fischerstiege. Freiin von Babiere, dann die Geschwister Ansin und Maria Köd.

370 — Anton Fedrer.
 371 — Rosina Rechberger von Rechtron.
 372 — Zum guten Hirten. Franz Mosée.

Wagner - Gasse.
 373* — Karl Fischer.
An der Fischer - Stiege.
 374 — Barbara Schweinberger.
 375 — Die Machowz'schen Erben.

Rosmarin - Gasse.
 376 — Rosalia Kalscher.
 377 — Zur Stadt Würzburg. Anna Bauer und Katharina Packermaier.

Salvator - Gasse.
 378 — Die Welzer'schen Erben. (113.)
 379 — Das Carmelitenhaus genannt. Die Gerold'schen Erben. (523.)
 380 — Franz Heger.

Wipplinger - Strafe.
 381 — Johann Liebieg.
 382 — (Dieses Gebäude wurde in neuester Zeit prächtig hergerichtet.) (382.)
 383 — (Dieses Gebäude wurde im Jahre 1842 abgebrochen und mit dem Hause Nr. 385, nämlich dem Wiener Stadt-Magistrats-Gebäude zusammen gebaut.)
 384 — Das k. k. Ministerium des Innern. (Bormals die Hof-Kanzlei genannt.)
 385 — Der Magistrat der k. k. Reichs-Haupt- und Residenzstadt Wien.

Kirche zum heil. Salvator.
 (Auch ein Eingang in der Salvator-Gasse.)

Haus-Nr. und Schild.
Wipplinger - Strafe.
 386 —
 387 — Johann Liebieg, k. k. priv. Großhändler. (381.)
 388 —
 389 —
 390 — Alexander Manzari von Detinestie.
 391 — Anton Fischer.
 392 — Franz Eisenberger.
 393 — Anna Edle von Innhof. (351.)
 394 — Franz Milde. (162.)

Schulter - Gasse.
 395 — Karl Weiß, bürgerlicher Weißwaarenhändler.
 396 — Zum Sonnen-Aufgang. Heinrich Schmidt, Spezereiwaarenhändler.
 397 — Joseph Mechtler, bürgl. Gastwirth.
 398 — Der Pfarre zu St. Leopold.
 399 — Ritter von Galvagni. (487, 514, 515, 520, 521, 522, 544, 813.)
 400 — Joh. Bapt. Engl, k. k. Hof- und bürgl. Sattlermeister. (534, 536, 537.)

Jordan - Gasse.
 401 — Der Sternhof. Leopold Strafer.
 402 — Zum kleinen Jordan. Ferdinand Fellner. (Im Jahre 1858 neu erbaut.)
 403 — Graf von Kueffstein.

Am Juden-Platz.
 404 — Zum großen Jordan. Johann von Stettner.

Current - Gasse.
 405 — Anton Ritter von Plappart.
 406 — Die Gebrüder Boschan.
 407 — Die Hummel'schen Erben.
 408 — Friedrich Eichhorn.
 409 — Daniel Ritter von Managetta. (430, 431.)

Am Juden-Platz.
 410 — Die Arnold'schen Erben.
 411 — Zum englischen Gruß. Graf von Canal - Mallobaila.

Pariser - Gasse.
 412 — Simon Lehner.

Schulhof.
 413 — Rudolph und Theresia Fuchs.
 414 — Albert Ritter von Neuwall. (457.)
 415 — Joseph Pjann.
 416 — Die Mesner-Wohnung zur Pfarrkirche am Hof. (unmittelbar an die Kirche angebaut.)

Am Juden-Platz.
 417 — Zur goldenen Säule. August Artaria, k. k. pr. Kunst-händler. (1151.)

Am Hof.
 418 — Das tiefe Haus genannt. Maria Swoboda.
 419 — Die Wagner'schen Erben. (320.)
 420 — Der fürstlichen Familie von Colalto. (Schon seit dem Jahre 1671 im Besitze.)

Pfarr - Kirche zu den neun Chören der Engel.
 (Auch zu den oberen Jesuiten genannt.)
Bild - Säule zu Ehren der unbesetzten Maria-Empfängniß.

Zwei Wasser - Brunnen
 (Zu beiden Seiten der Bild-Säule mit den Statuen „Unterhandstreue“ und „Ackerbau“.)
 421 — Der k. k. Hof-Kriegsrath. (Hier soll die erste Burg durch Herzog Heinrich II., beigeannt „Ja so mir Gott“, erbaut worden sein.)

Seitzer - Gasse.
 422 — Die k. k. General-Genie-Direction.
 423 — Joseph Pfantsch.
 424 — Dem Magistrat der Stadt Wien. (Wegen Erweiterung der Gasse zum Abbrechen beantragt.)

Haus-Nr. und Schild.
Spengler - Gasse.
 425 — Ignaz Mayer, k. k. Hof- und bürgl. Glasermeister.
 426 — Die Grafen Somaghi von Meghes.
 427* — Der Bazar, vormalis Seizerhof. Die Ritter von Mad'schen Erben.

Steinl - Gasse.
 428 — Der Pfarrhof zur Kirche am Hof. (Bormals das Stanislaus-Stiftshaus genannt.)

Haus-Kapelle zu Ehren des h. Stanislaus Koska.
 429 — Zum Steinl. Aloisia Wagner. (176.) (Dieses Haus ist schon seit dem Jahre 1700 ein Gasthaus.)

430 — Zum Mohren. Daniel Ritter von Managetta. (409.)

Ofenloch - Gasse.
 431 — Daniel Ritter von Managetta. (409.)
 432* — Zum kleinen Ofenloch. Heinrich Alm.
 433 — Friedrich Kullek.
 434* — Zum großen Ofenloch. Elisabeth Klee, bürgl. Stadtbau-meisters-Witwe.

Unter den Tuchlauben.
 435 — Zum großen feinerne Kleeblatt. Joseph Gunkel, bürgl. Schneid-dermeister.
 436 —
 437 — (Niederlage der Landesprivat-Fabrik feuerfester Geld-, Bücher- und Documenten-Kassen von H. Wertheim und Wiese.)

438 — M. Gräfin von Erdödy.
 439 — Johann Müller.
 440 — Ritter von Wodianer-Kapri-ora.
 441 — Die Hüttner'schen Erben.
 442 — Joseph und Maria Gänsbauer.
 443 — Die Orlandi'schen Erben.
 444 — Die Lehkani'schen Erben.

Wipplinger - Strafe.
 445 — Johann Liebieg. (381.)
 446 —

Salvator - Gasse.
 447 — Franz E. Dürnhöfer.

Krebs - Gasse.
 448 — Cäcilia Arnold.
 449 — Zum blauen Krebsen. Joseph Biedermann.

Stern - Gasse.
 450 — Zu den drei weißen Lissen. Die von Wickerhausen'schen Erben.

451 — Zum blauen Hechten. Karl Faulal.
 452 — Zum weißen Stern. Franz Ritter von Erb.
 453 — Die k. k. Polizeihaus-Direction. (455.) (Bormals ein Nonnen-Kloster der Carmeliterinnen bei St. Joseph, auch bei den Siebenbüchernerinnen genannt.)

Salz - Gasse.
 454 — Zum rothen Krebsen. Das Faber'sche Familienhaus.
 455 — Das k. k. Polizei-Gefangenhause-Commando. (Mit dem Hause Nr. 453 in Verbindung.)
Kirche zum heil. Joseph.
 (Zu religiöser Verwendung bloß für das k. k. Polizei-Gefangenhause bestimmt.)

Preß - Gasse.
 456 — Rudolph Löwy.
 457 — Emanuel, Leopold und Albert Ritter von Neuwall. (414.)
 458 — Zu den sieben Sternen. Gräfin von Linker. (300.)

Am Ruprechtskeig.
 (Nächst dem Riemmarkt.)
 459 — Zum schwarzen Adler. August Zeppezauer, bürgl. Seidenhändler.

Haus-Nr. und Schild.

Am Ruprechtssteig.
 460 — Das sogenannte Praghhaus.
 Die Med. Doctor Anton Heidmann'schen Erben. (462, 1216.)
 461* — Zur schwarzen Büste.
 Die Geschwister Wöhr.
 462 — Die Med. Doctor Anton Heidmann'schen Erben. (460.)
 Kirche
 zum heil. Ruprecht.
 (Angeblich im Jahre 740 erbaut.)
Seitenketten - Gasse.
 463* — Magdalena Seng.
 Der große Seitenkettenhof, vormals Gamingerhof genannt.
 464* — Dem Benedictiner-Stifte zu Seitenketten.
Kohlmeßer - Gasse.
 466 — Der kleine Seitenkettenhof.
 467 — Dem Benedictiner-Stifte zu Seitenketten.
An der alten Ruprechts-Stiege.
 468 — Maria Bojonyi.
Am Sahgries.
 469 — Graf von Petrovich-Armis. (787.)
 470 — (Beide Häuser wurden im Jahre 1858 zur Erweiterung des Platzes abgebrochen.)
 471 — Wasserbrunnen.
 472 — Johann Steinmadi, bürgl.
 473 — Schneidermeister.
 474 — Franz Peinkofer.
 475 — Zu den sieben Churfürsten.
 Katharina Baumgartner.
 476 — Das Seeburger'sche Familienhaus.
 477 — Das Hafner'sche Familienhaus.
 478 — Karl Gagstatter.
 479 — Zur kleinen Mering.
 Valentin Kerber.
 480 — August von Perko.
Am Bergel.
 481 — Die Edlen von Liebenberg. (526, 901.)
 482 — Zum Schabdenrüffel.
 483 — Georg von Manussch.
 484 — Karl Friesch.
Am Raben-Platz.
 485 — Zur kleinen Gans.
 Ludovika Schifner.
Roth - Gasse.
 486 — Das Denk'sche Familienhaus.
 (Dieses Haus wurde im Jahre 1847 abgebrochen und neu erbaut, bei welcher Gelegenheit die Fleischbänke am Richtensteig beseitigt wurden.)
 487 — Zum Galvagnihof gehörig.
 Ritter von Galvagni. (399.)
 488 — Der Fischhof genannt.
 Die k. k. pr. wechselseitige Kapitalien- und Renten-Versicherungs-Affekturanz.
 (Dieses Haus wurde mit dem Hause Nr. 519 in ein Haus zusammengebaut.)
 489 — Antonia Voigt.
 490* — Zur heil. Dreifaltigkeit.
 Die Schmidl'schen Erben.
 491 — Victor Offenheimer.
 492 — Franz Semmrich.
Am Raben-Platzel.
 493 — Anton Rauch, bürgl. Schneidermeister, dann Elisabeth Pfundheller und Anna Steinwaller.
Seitenketten - Gasse.
 494 — Der Dämpfinghof genannt.
 Der israelitischen Gemeinde in Wien.
 Bethaus oder Synagoge der israelitischen Gemeinde.
 (Die hier befindliche Religionschule wird durch eine eigene Kommission des Vorstandes beaufsichtigt.)
 Das Archiv der israelitischen Gemeinde.
 495 — Josepha Jäger und Eleonora Kornhäusel.

Haus-Nr. und Schild.

Juden - Gasse.
 496* — Der Dreifaltigkeitshof.
 Elisabeth Czerny und Anton Pulban.
 497* — Zur heil. Dreifaltigkeit.
 Die Schmidl'schen Erben.
 498 — Vormals ein Theil des Dreifaltigkeitshofes.
 Franz und Karl Schmidl.
Im Doctor Lazenhof.
 499 — Karl Högl.
 500 — Der Lazenz-, auch Hoyoschhof genannt.
 Die Graf von Hoyos'schen Erben. (516.)
Juden - Gasse.
 501 — Die Krauß'schen Erben und Anton Hadler.
 502 — Die Kropf'schen Erben.
 503 — Franz Kraus.
 504 — Ferdinand Adensam.
 505 — Gräfin von Dietrichstein.
 506 — (In neuerer Zeit in ein Haus zusammengebaut.) (1022.)
Preß - Gasse.
 507 — Der Neufährterhof.
 Dem Cisterzienser-Orden zu Wiener-Neustadt.
 508 — Zur kleinen Presse.
 Joseph Karpeles, Seidenhändler.
 509 — Zur großen Presse.
 Joseph Karpeles.
Krebs - Gasse.
 510 — Der Berghof.
 Freiherr von Sina.
 (Dieser Hof soll das älteste Gebäude in Wien sein, und befindet sich in dem Hause Nr. 511.)
 (Siehe Nr. 511, 512, 684, 689, 690, 691, 692, 693, 739, 739, 768, 769, 770, 771, 988, 995.)
Am hohen Markt
 511 — Freiherr von Sina.
 (Im Jahre 1801 wurde dieses großartige Gebäude aus vier Häusern von den damaligen Besitzern Freiherrn von Fellner in ein Haus zusammengebaut.) (510.)
 512 — Freiherr von Sina. (510.)
 (In neuerer Zeit wurde dieses Haus aus zwei Häusern zusammengebaut.)
 513 — Franziska Spillmann und Elisabeth Schinck.
 514 — Der Galvagnihof genannt.
 Ritter von Galvagni. (399.)
Galvagni - Hof.
 (Vormals der Fischhof genannt.)
 515* — Der Galvagnihof.
 Ritter von Galvagni. (399.)
Der Fischhof.
 (Auch Hoyoschhof genannt.)
 516 — Die Graf von Hoyos'schen Erben.
 517 — Die Marchet'schen Erben.
 518 — Zu den drei Fischeln.
 Joh. G. Winker, bürgl. Handwerksmann.
 519 — Zum Fischbrunnen.
 Die k. k. pr. wechselseitige Kapitalien- und Renten-Versicherungs-Affekturanz. (488.)
 520 — Der Galvagnihof.
 Ritter von Galvagni. (399.)
Im Galvagni - Hof.
 521* — Ritter von Galvagni. (399.)
 522 — Ritter von Galvagni. (399.)
Am hohen Markt.
 523 — Zur Wildgans.
 Die Gerold'schen Erben. (379.)
 524 — Zum rothen Krebsen.
 525 — Charlotte Löwenstein, Großhändlers-Gattin.
 Marien-Tempel
 und
 zwei Wasser-Brunnen.
Am Fichtensteig.
 526 — Das Taschnerhaus genannt.
 Die Edlen von Liebenberg. (481.)
 (Bei dem Umbau dieses Hauses wurde das seit dem Jahre 1424 hier befindlich gewesene Standbild eines Engels mit dem alten Stadtnapfen weggenommen und an eine Ecke des Wiener Rathhauses eingemauert.)

Haus-Nr. und Schild.

Bischof - Gasse.
 527 — Das Maria Ertl'sche Stiftungshaus. (688.)
 528 — (Hier befindet sich der politisch-juristische Leseverein.)
 529 —
 530 —
Kramer - Gasse.
 531 — Johann und Philipp Kunzwarter. (783.)
 532 — (Aus zwei Häusern zusammengebaut.
 In dem Hause Nr. 531 befindet sich schon seit alter Zeit ein Lebzelter und Wechsellager, und wird noch heutzutage „zum süßen Löffel“ genannt.)
Münzer - Straße.
 533 — Karl Palm.
 (Mit dem Hause Nr. 583 zusammengebaut.)
Marien - Gasse.
 534 — Joh. Bapt. Engl, k. k. Hof- und bürgl. Sattlermeister.
 (Mit den Häusern Nr. 536 und 537 zusammengebaut.)
Kramer - Gasse.
 535 — Maria Wieninger.
Marien - Gasse.
 536 — Joh. Bapt. Engl. (400.)
 537 —
Münzer - Straße.
 538 — Zum Mohren.
 539 — Michael Lorenz, bürgl. Handwerksmann.
 540 —
Am hohen Markt.
 541 — Die Reichs-Freiherrn von Kiekmannsegg.
 542 — Maria Edle von Krayer. (888.)
 543 — Graf von Münch-Bellinzhausen.
 544* — Zum breiten Stein.
 Ritter von Galvagni. (399.)
 545 — Ein kaiserl. Amtsgebäude.
 (Mit dem Bau des neuen Kriminal-Gerichtes in der Alservorstadt Nr. 2 wurde das früher hier befindliche Kriminalgericht dahin überfest.)
Landskron - Gasse.
 546* — Der Bellegardehof.
 547 — Juliana Gräfin von Bellegarde. (Siehe Nr. 582.)
 548 —
Kammerhof - Gasse.
 549 — Die Schmidl'schen Erben.
Im Kammerhof.
 550* — Zum rothen Zigel.
 Johann Sollinger.
 551 — Zum weißen Hirschen.
 Karolina Pudwitzer.
Landskron - Gasse.
 (Auch Winter-Gasse genannt.)
 552 — Das Winterhaus.
 Franz Obermayer, bürgl. Gastwirth.
Unter den Tuchlauben.
 553 — Das Zollner'sche Stiftungshaus.
 554 — Ludwig Radisch.
 555 — Graf von Wallis.
 556 — Freiherr von Lippe.
 557 —
 558* — Zum rothen Zigel.
 Der im Jahre 1812 gegründeten Gesellschaft der Musikfreunde des österreichischen Kaiserstaates.
 (Der Bau dieses Hauses mit dem Concert-Saale wurde im Jahre 1850 vollendet.)
 559 — Joseph und Gottfried Straff.
Rühfuß - Gasse.
 560 — Karolina Comenda.
 561 — Zum Rühfuß.
 Mathias Kohlbauer, bürgl. Gastwirth.
Unter den Tuchlauben.
 562 — Das Schönbrunnerhaus.
 Die Freiherrn von Richter und gräflich Wiesen von Wiesenberg'sche Stiftung.

Haus-Nr. und Schild.

Spengler - Gasse.
 563 — Zum Auge Gottes.
 Ritter von Heintl. (574, 746, 780.)
 (Vormals ein Durchhaus zu Nr. 574.)
 564* — Die k. k. Polizei-Direction.
 Der ersten österreich. Sparkasse und der damit vereinigten allgemeinen Versorgungs-Anstalt. (572.)
 565 — (Beide Häuser wurden im Jahre 1840 zur Vergrößerung des Grabens abgebrochen, wodurch das „Patronoster-Gäßchen“ verschwand.)
 566 —
 567 —
 568 —
 569 —
 570 —
Am Peters - Platz.
 571 — Zum Pilati genannt.
 Edler von Lagusius. (1147.)
 572 — (Zugebaut zum österr. Sparkasse-Gebäude. Im Jahre 1836 wurde dieses großartige Gebäude von der im Jahre 1819 gegründeten Sparkasse ganz neu hergestellt.)
 Pfarr-Kirche zum heiligen Peter.
 573 — Der landesfürstliche Pfarrhof.
 574 — Ritter von Heintl. (563.)
 575 — Johann Wandler, Stöbelbesitzer.
 576 — Karl Gerber, bürgl. Bädermeister.
Am Bauernmarkt.
 577 — Eduard Böhm.
 578 — Die Freiherrn von Gudenau'schen Erben.
Münzer - Straße.
 579 — Ferdinand Zinner. (767.)
 580 — Joseph von Heilreich. (923, 924.)
 581 — Die Edlen von Herz'schen Erben.
 582 — Der Bellegardehof.
 Juliana Gräfin von Bellegarde. (546.)
 583 — Zum blauen Herrgott.
 Karl Palm. (533.)
 584 — Zur weißen Taube.
 Anna Diederich.
 585 — Zum goldenen Wagen.
 Graf von Dietrichstein. (8, 9.)
 586 — Friedrich Leitner, k. k. Hof- und Gerichts-Advokat.
 (Bureau der Gasbeleuchtungs-Aktion-Gesellschaft.)
 587 — Fürst von Liechtenstein. (14.)
Am Bauernmarkt.
 588* — Der Gudelhof.
 Freiherr von Rothschild. (138.)
 589 — Der Margarethenhof.
 Graf von Montecucoli.
Münzer - Straße.
 590 — Zum silbernen Hiesel.
 Die Edlen von Ferrarischen Erben und Ferdinand Wendele.
 591 — Michael Fischer.
Goldschmid - Gasse.
 592 — K. G. Freiherr von Riesel.
 593 — Zum goldenen Rebhuhn.
 Das Kalb'sche Familienhaus.
 594 — Zum Sperl.
 Ignaz Welzl.
 Wiener Anstalts- und Geschäftskanzlei.
 595 — Zum goldenen Löwen. (642.)
 Rudolph Edler von Arthaber.
Schlosser - Gasse.
 (Das hier in der Mitte befindliche Neben-Gäßchen, welches auf den Stod im Eisen-Platz führt, erhielt in neuerer Zeit die Benennung „Schmal-Gasse“.)
 596 — Karl Horwath.
 597 — Das Neumayer'sche Familienhaus. (621.)
 598 — Anton Palm.
 599 — Zum Haidvogel. (Gasthaus.)
 Anton Reisenleitner.
 600 — Die Ritter von Bahlas'schen Erben.
 601 — Georg Trollmann.
 602 — Die Krieger'schen Kinder.
Goldschmid - Gasse.
 603 — Zum Ritter St. Georg.
 Die Karrel'schen Erben.
Im Eisgrübel.
 604 — Zur heil. Dreifaltigkeit.
 Die Gebrüder Höfelmayer.
 Im Eisgrübel.
 Albert Hardt. (607, 609.)
 (Porzellan-, Web-gemöde- und Steingut-Niederlage des Albin Dent.)

Haus-Nr. und Schild.

Am Hauernmarkt.
 606 — Zum Rüh den Pfennig. Franz Stefan.
 607 — Wo der Hahn im Spiegel schaut. Albert Hardt. (605.)
 608 — Zur Stadt Paris. Vincenz Richter, k. k. Hof- und Gerichts-Advokat. (Dieses Haus war früher das sogenannte Rauchfangkehrer-Bierhaus.)

Am Peters-Platz.
 609 — Zum silbernen Kegel. Albert Hardt. (605.)
 610 — Ritter von Löwenthal. (918.)
 611 — Karl Kasim. (743, 745, 754.)

Am Graben.
 612 — Zur Schnecke. (Gasthaus.) Anna von Kettler. (614.)
 613 — Die Kritsch'schen Erben.
 614 — Anna von Kettler. (612.)
 615 — Mathias Prohaska, bürgerl. Schneidermeister. Dreifaltigkeits-Säule. (Auch die Pest-Säule genannt.) Wasserbrunnen. (Zur rechten und linken Seite mit den Bild-Säulen des heil. Joseph und heil. Leopold.)

616 — Moritz Ender.
 617 — Der Trattnerhof. (Bormals Freisingerhof genannt.) Freiin von Lederer, geborne Freiin von Trattnern.

Schlosser-Gasse.
 619 — Zur goldenen Krone. Dem Magistrate der Stadt Wien. Die Hermann'sche Kunsthandlung.

Stock im Eisen-Platz.
 620 — Karl Hägerich, bürgerl. Schneidermeister.

Schlosser-Gasse.
 621 — Zur Stadt Neapel. Das Neumayer'sche Familienhaus. (Mit dem Hause Nr. 597 zusammengebaut.)

Stock im Eisen-Platz.
 622 — Das Pensionshaus der Doktors Witwen der Med. Fakultät.
 623 — Ludwig Faber.
 624 — Zur blauen Flasche. Bernhard Baß.

Goldschmid-Gasse.
 625 — Johanna Bischof, Edle von Altenstein.

Am Stephans-Platz.
 626 — Zum goldenen Wolfen. Joseph Pfann.
 627 — Joseph Kraus.

Brandstätte.
 628* — Johann Machio.
 629 — Zum goldenen Stern. Franz Köß. (Schon seit dem Jahre 1700 ein Schank- und Gasthaus.)
 630 — Franz Köß.
 631 — Karl Gayer. (Ein albekanntes Bier- und Gasthaus.)
 632 — Ludovika Saal. (633.)

Bischof-Gasse.
 633 — Zum goldenen Greif. Ludovika Saal. (632.)
 634 — Claudio Artaria.
 635 — Zur silbernen Kugel. Mathias Strubedecker.
 636 — Zum silbernen Schiff. Moses Hirschl.
 637 — Freiherr Brints von Treuenfels.
 638 — (Dieses Haus wurde mit den Häusern Nr. 527, 528, 529 und 530 in ein Haus zusammengebaut.)

Am Haarmarkt.
 639 — Das Dent'sche Familienhaus.
 640 — (Im Jahre 1847 neu erbaut.)
 641* — Das große Waghaus. Peter Graf von Sacromoso. (261.)

Haus-Nr. und Schild.

Am Haarmarkt.
 642 — Das kleine Waghaus. Edler von Arthaber. (595.)
 643 — (Weide-Häuser wurden in ein Gebäude zusammengebaut.)
 644* — Graf Duböky von Przebo-mislitz. (645.)

Kaben-Gasse.
 645 — Graf Duböky von Przebo-mislitz. (644.) (Hier befand sich schon im Jahre 1700 eine Bierknecht zu den drei Raben genannt.)

Am Haarmarkt.
 646 — Zur großen Gans. Mathias Lohninger.

Rothe Thurm-Strasse.
 647 — Zum Türkenkopf. Joseph Müller.

Adler-Gasse.
 648 — Das Müller'sche Gebäude. Gräfin von Deym.

Rothe Thurm-Strasse.
 649 — (Im Jahre 1858 bei der Stadterweiterung, sammt dem rothen Thurmthore und dem kleinen Seitendurchgang abgebrochen.)
 650 —

Im Auwinkel.
 651 — Zum rothen Apfel. Joseph Brunner.
 652 — Dem Wiener Stadt-Magistrate.
 653 — Zur Flucht nach Aegypten. Anna Arnold.
 654 — Die Geschwister Zwaf.
 655 —

Biber-Gasse.
 656 — Zum Mohren. Elias Prezio.
 657 — Ludwig Schrattenbach.
 658 — Zum grünen Baum. Johann Herdy.
 659 — Zum Biber. Theodor Dumba, bürgerl. Handelsmann.
 661 — (Im Jahre 1857 zum k. k. Postamte zugebaut.)

Im Auwinkel.
 662 — Zum k. k. Postamte.
 663 —
 664 —

Gegenüber dem alten Fleischmarkte.
 665 — Die k. k. Post-Direction. (Bormals das k. k. Haupt-Postamts-Gebäude.)
 Bethaus der griechisch-katholisch unirten Gläubigen zur heil. Barbara.

Am Dominikaner-Platz.
 666 — Zum k. k. Postamte.

Post-Gasse.
 667 — Karl Gerold und Sohn. Buchdrucker. (Schon seit dem Jahre 1795 ein Eigentum der Familie Gerold.)

Dominikaner-Gasse.
 668 — Leopold Mayer. (Bormals ein Zinshaus der P. P. Dominikaner.) (Neu erbaut im Jahre 1858.)
 Kirche zur heil. Maria Rotunda. (Auch zum Prediger-Orden der P. P. Dominikaner genannt.)
 669 — Das Kloster-Gebäude der P. P. Dominikaner.

Gock-Gasse.
 670 — Das Pazmaniten-Kollegium. (683, 685.)

Schul-Gasse.
 671 — Anna Kerner.

Dominikaner-Platz.
 672 — Die k. k. Universitäts-Bibliothek. (Im Jahre 1828 wurde hier ein neues Gebäude hergestellt.)

Haus-Nr. und Schild.

Schön Latern-Gasse.
 673 — Die Freiherr von Dietrich'sche Verlassenschaft.
 674 — Zur schönen Laterne. Der israelitischen Gemeinde in Wien.
 675 — M. Anna Billy.
 676 — Dem Heiligenkreuzer-Hof.
 677 — Dem Eiserzienser-Stifte zu Heiligenkreuz. (Bormals am Sattelbach genannt.)
 Hans-Kapelle zum heil. Bernhard.
 678 — Das Basilienshaus genannt.
 679 — Veronika Edle von Fehrer.
 680 — Johann von Nikoliz.
 681 — Der alte Jesuitenhof genannt. Dem Ursuliner-Kloster zu Grätz.
 682 — Joseph Klein und Johann Freiherr von Gudenus.
 683 — Das Pazmaniten-Kollegium. (Errichtet von dem Kardinal Peter Pazmany für Aleriter aller ungarischen Bischöfen.) (670.)

Am alten Fleischmarkt.
 684 — Zur Stadt London. Hôtel. Freiherr von Sina. (610.) (Bom Jahre 1700 bis 1820 wurde dieser Gasthof zum weißen Döfen genannt.)
 685 — Dem Pazmaniten-Kollegium. (670.)
 686 — Georgine Rader.
 687 — Alexander Curti.

Drachen-Gasse.
 (Eine Gasse am alten Fleischmarkt.)
 688 — Alexander Curti.

Am alten Fleischmarkt.
 689 — Freiherr von Sina. (Diese fünf Häuser wurden um das Jahr 1825 in ein Haus zusammengebaut.) (610.)

Wolfen-Gasse.
 (Eine Gasse am alten Fleischmarkt.)
 694 — Das Innungshaus der bürgerl. Stadt-Bau- und Steinmetzmeister. (Gasthof zum weißen Wolfen.)

Am alten Fleischmarkt.
 695 — Anna Perissutti, Großhändlers-Witwe. (Oberhalb dem zweiten Stockwerke stehen die Worte: Bergänglich ist dies Haus, doch Joseph's Nachruhm nie. Er gab uns Toleranz, Unsterblichkeit gab sie.)
 696 — Zur weißen Rose. Daniel Ritter von Zepharovich.
 697 — Zum goldenen Löwen. Heinrich Adamberger.
 698* — Der Darwarhof. Graf von Spangen.

Grashof-Gasse
 699 — Der Grashof. Ritter von Constantinowics de Germann (704.)

Am alten Fleischmarkt.
 700 — Georg Theodor von Karajan. (Dieses Haus wurde mit Nr. 728, damals zum goldenen Firschen genannt, zusammengebaut.)
 701 — Das k. k. Familien-Fonds-Haus.
 702 — Johann Ráncso.
 703 — Joseph Spurny, k. k. Hofrath.
 704 — Ritter von Constantinowics de Germann. (699.)
 705 — Die griechische National-Schule. Das k. k. Aleriter-Seminar für Katholiken des griechischen Ritus.
 Bethaus der griechisch nicht unirten Unterthanen. (Im Jahre 1859 prachtvoll hergestellt.)
 706 — Rudolph Angermayer.
 707 — Ritter von Suttner.
 708 — Das Laurenzer-Diasterial-Gebäude. (Bormals das Kloster und die Kirche der Jungfrauen zu St. Laurenz.) (Im Jahre 1819 neu erbaut.)

Haus-Nr. und Schild.

Laurenzer-Gasse.
 709 — Joseph Herrmann

Am Hafnersteig.
 710 — Zum gelben Adler. Rosina Buchwein.
 711 — Joseph Forst, bürgerl. Schloß-fermeister.
 Bethaus der griechisch nicht unirten türkischen Unterthanen.
 713 — (Zu Anfang dieses Jahrhunderts wurde dieses Haus aus zwei Häusern zusammengebaut und ist ein Eigentum der griechischen Gemeinde in Wien.)

Adler-Gasse.
 714 — Josepha Kriehuber. (721.)

Hafnersteig.
 715 — Zu den zwölf Aposteln. Heinrich Pollack. (Hier in diesem Hause befand sich ein Wahrzeichen der Lösser - Innung eingemauert, welches die Abbildung der zwölf Apostel von vorzüglicher alter Lösser-Arbeit darstellte.)

Laurenzer-Gasse.
 716 — Ein Eigentum der beiden Blinden-Institute
 717 — Zum weißen Stern. Franz Herdy, bürgerl. Eizschmenmacher.
 718 — Georg Pechner, Gasthof-Besitzer.
 719 — Zu den zwei goldenen Schlüssel. Franz Guthery.
 720* — Die Geschwister Ruffer.
 721 — Josepha Kriehuber. (714.)
 722 — Wenzel Schmidl, bürgerl. Handelsmann.
 723 — Zum Rüh den Pfennig. Albertine Freiin von Engels-hofen.
 Rothe Thurm-Strasse.
 724 — Zum rothen Thurmthor.
 725 — Joseph Weif.
 726 — Zur goldenen Sonne. Eduard Hütter.
 727* — Der Stehrerhof. Georg Prehß, Doctor der Med.

Am Haarmarkt.
 728* — G. Th. von Karajan, Kustos der k. k. Hof-Bibliothek u. c. (Siehe Nr. 700.)
 729 — Das Freiherr von Puthon'sche Familienhaus.
 730 — Das lange Haus, auch der Bazar genannt. Anna Dermayer. (1149, 1150.) (Der Hofraum dieses Hauses ist mit Glas eingedeckt. Auch unter den Namen der Mirakel-Keller bekannt.)
 731 — Zum goldenen Stern.
 732 — Ludwig Eber von Haan.
 733 — Zur Linde genannt. Freiherr von Sina. (610.)
 734 — Zum goldenen Adler. Die von Weitenhilser und die Steiner'schen Kinder.

Am Lugeck.
 735 — Zum schwarzen Bären. Die k. k. pr. allgemeine Assekuranz-Gesellschaft.

Untere Bäcker-Strasse.
 736 — Theresia Martini.

Köllnerhof-Gasse.
 737* — Der Köllnerhof genannt. Maria Köß.
 738 — Die von Gyra'schen Erben.
 739 — Freiherr von Sina. (610.)
 740 — Rosalia von Kapra und die Lasö'schen Erben. (Im Jahre 1795 wurde der Köllnerhof in vier Häuser abgetheilt, und eine neue Gasse „die Köllnerhof-Gasse“ eröffnet.)

Untere Bäcker-Strasse.
 741 — Die Graf von Seldern'schen Erben. (Allgemeine wechselseitige Kapitalien- und Renten-Versicherungsgesellschaft.)
 742 — Die Donner'schen Erben.
 743 — Zur weißen Rose. Karl Kasim, bürgerl. Rauchwaarenhändler. (611.)

Haus-Nr. und Schild. **Untere Bäcker-Straße.**
 744 — Josepha Schnizer.
 745 — Karl Kasim. (611.)
 746 — Zum braunen Fischen.
 Ritter von Heintl. (563.)
 747 — Maria Tirla.
 748 — (Dieses Haus wurde von der griechischen Gemeinde als Stiftungs-
 haus angekauft.)
 749 — Das alte Universitäts-Gebäude.
 Die Kanzlei des k. k. Universitäts-
 Consistoriums.
Universitäts-Platz.
 750 — Das k. k. Konvikt.
 Kirche
 zu Maria Himmelfahrt.
 (Auch zu den untern Jesuiten genannt.)
Oberer Bäcker-Straße.
 751 — Der Regensburgerhof.
 Die Freiherr von Fries'schen
 Erben.
 752 — Die Edlen von Segenthal'schen
 Erben.
 (Die k. k. wechselseitige Brandschaden-
 Versicherungs-Anstalt.)
 753 — Ignaz Wittek.
 754 — Karl Kasim. (611.)
 755 — Das Windhag'sche Stiftungs-
 haus.
Universitäts-Platz.
 756 — Die k. k. Akademie der Wissen-
 schaften.
 (Vormals die k. k. Universität.)
Schul-Gasse.
 757 — Schola austriacorum.
Universitäts-Platz.
 758 — Samuel Aupis, k. k. priv.
 759 — Großhändler.
Oberer Bäcker-Straße.
 760 — Karl Ritter von Schreibers.
 761 — Kaspar Wagner.
 762 — Eduard Ritter von Raab.
 763 — Edler von Menninger.
 765 — Theresia Scharinger.
 766 — Das Zeltwälder'sche Haus.
 Karl Dietrich.
 767* — Der kleine Federhof.
 Johann Maha und Ferdinand
 Zinner. (579.)
Bischof-Gasse.
 (Eingang in der obern Bäckerstraße.)
 768 — Der große Federhof.
 769 — Freiherr von Sina. (510.)
Wollzeile.
 770 — Zur goldenen Weintraube.
 771 — Freiherr von Sina. (510.)
 772* — Zum schmedenden Wurmhof.
 Karl Ritter von Schreibers
 und die von Kielmanns-
 egge'schen Erben.
 773 — Gräfin von Hardegg. (360.)
 774* — Graf von Hüsnkirchen.
 775 — Joseph August Ely.
 776 — Theresia Riedel. (1098.)
 777 — Franz Schapp.
 778 — Die Müller'schen Erben.
 779 — Franz Frimmel.
 780 — Zum rothen Engel.
 Ritter von Heintl. (563.)
 781 — Louise Ivanich.
 782 — Das de Pauli von Enzen-
 bühl'sche Stifftshaus.
 783 — Johann und Phil. Kunimarter.
 (531.)
 784 — Zum scharfen Ed.
 Freiherr von Schloißnigg.
 785 — Joh. Bapt. Edler von Hoffin-
 ger, Doctor der Rechte.
 786 — Zum Stubenthor.
 Die Glaise'schen Erben.
Sack-Gasse.
 787 — Zum blauen Bock.
 Graf von Petrowig-Armis.
 (469.)
Wollzeile.
 788 — (Im Jahre 1858 abgebrochen.)
 789 — Zum goldenen Kadel.
 Graf von Benzal.
 790 — Johann Hornitsched. (309.)

Haus-Nr. und Schild. **Wollzeile.**
 791 — Ritter von Hermannsdorf.
 792 — Der Palast des Fürsten von
 Paar. (795.)
 793 — Zum scharfen Ed.
 (Schon im Jahre 1795 der armen
 Bürger Labhaus.)
Kiemer-Straße.
 794 — Die Woedl'schen Erben.
 795 — Fürst von Paar. (792.)
Jakober-Hof.
 796 — Ludwig Edler von Robert,
 797 — k. k. priv. Großhändler zc. zc.
 (Dieses Haus steht auf dem Platze der
 vormaligen Kirche zu St. Jakob.)
Kiemer-Straße.
 798 — Ein k. k. Amtsgebäude.
Jakober-Gasse.
 799 — Das k. k. Fondsgebäude mit
 der orientalischen Aka-
 demie.
 800 — Ein k. k. Fondshaus.
Seilerstätte.
 801 — Herzog von Sachsen-Koburg-
 802 — Kohary.
 (Im Jahre 1843 zu einem prachtvollen
 Palaste umgebaut.) (1189, 1190.)
 803 — Freiherr von Trent-Londer.
 (934, 935, 936.)
 804 — Freiherr von Bourgeois und
 Eduard d'Elony.
 805 — Die Kirzinger'schen Erben.
 806 — Die Pöfl'schen Erben.
Jakober-Gasse.
 807 — Das Knäfl'sche Stifftshaus.
 808 — Die Büchner'schen Erben.
 809 — Zur heil. Dreifaltigkeit.
 Johann und Karl Besque von
 Püttlingen. (812.)
 810* — Johann Wlach.
Kiemer-Straße.
 811 — Zum guten Hirten.
 Barbara Pailie.
 812 — Johann und Karl Besque von
 Püttlingen. (809.)
 813 — Ritter von Galvagni. (399.)
 814 — Anton Ernst.
Fily-Gasse.
 815 — Graf von Postazky-Lichten-
 stein.
Kiemer-Straße.
 816 — Zum schwarzen Kadel.
 Die Stadler'schen Erben.
 817* — Der große Ramhof.
 Ritter von Andrae. (829.)
 (N. v. Waldheim's topographische
 Anstalt.)
 818 — Zum goldenen Anker.
 Franz Leidesdorf.
 819 — Zur Glode.
 Die Nagel'schen Erben.
 820 — Graf von Colloredo.
 821 — Das Ritter von Managetta'sche
 Stifftshaus. (904.)
 822 — Zur goldenen Ente.
 Mathias Tauscher.
 (Ein altes Gasthaus welches schon
 im Jahre 1600 hier bestand.)
 823 — Josephine Terlag.
 824 — Zum grünen Köfel.
 Adolph Edler von Cappellini.
Kumpf-Gasse.
 825 — Johann Obenheimer.
 826 — Joseph Adelpodinger.
 827 — Zur neuen Welt genannt.
 Franz Rapp, k. k. Notar.
 828 — Der Becherhof.
 Michael Dfner.
 829* — Ritter von Andrae. (817.)
 830 — Die Edlen von Hüttersthal'schen
 Erben.
 831 — Zum schwarzen Adler.
 Die Freiin von Swizen'schen
 Erben.
 832 — Zum rothen Stern.
 Franz Adler. (834.)
Grün-Anger-Gasse.
 833 — Der Neuburgerhof.
 Johann Müller.
 834 — Franz Adler. (832.)
 835 — Zur goldenen Beten.
 Joseph Pautsch.
 836 — Die Bild'schen Erben. (68.)

Haus-Nr. und Schild. **Nikolai-Gasse.**
 837 — Friedrich Friedrich.
Grün-Anger-Gasse.
 838 — Zum grünen Anker.
 Maria Edle von Krayer. (542.)
Sack-Gasse.
 839 — Die Goldhann'schen Erben.
 840 — (841, 1077.)
Grün-Anger-Gasse.
 841 — Die Goldhann'schen Erben.
 (Hier bestand schon im Jahre 1585 ein
 Wädgerwerbe.) (839.)
 842 — Leopold Höberth.
 843 — Anton von Helm.
Kleine Schulen-Straße.
 844 — Adolph Faber.
 845 — Louise von Brankik.
 846 — Der Trienterhof.
 Dem Wiener Dom-Kapitel.
Blut-Gasse.
 847 — Graf von Harnoncourt-Un-
 verzagt. (70.)
 848* — Der Fährnichhof.
 Die Ritter von Mack'schen Erben.
 849* — Anna Maleniza de Stamora.
Kleine Schulen-Straße.
 850* — Graf von Nalo.
Große Schulen-Straße.
 851 — Die Tonelli'schen Erben.
 852 — Zum König von Ungarn. Hôtel.
 Georg Buester.
 853 — Franz Neumann und Christian
 Dreher.
 854 — Zum grünen Baum.
 Dem Wiener Dom-Kapitel.
 855 — Peter Rigoni, hgl. Handelsmann.
 (Hier bestand sich eine der ältesten
 Bierhäuser in Wien. Das Haus
 wurde im Jahre 1858 ganz neu
 erbaut.)
Wollzeile.
 856* — Elise Frein von Kieger.
 857 — Die Hornung'schen Erben.
 858* — Zum rothen Köfel.
 Ferdinand Suppant'schitsch,
 k. k. Hof- u. Gerichts-Advokat zc.
 859 — Michael Liebenthal.
 860 — Zum rothen Gatter.
 Mathias Salzer.
 861 — Zum weißen Wolfen.
 Karl Frau.
Große Schulen-Straße.
 862 — Theresia Haberlein.
Wollzeile.
 863* — Die Ritter von Henikstein'schen
 Erben. (943.)
 (Die Agentenschaft der k. k. priv. neuen
 Handels-Gesellschaft für Verfisher-
 ungen in Triest.)
 864 — Johann Suchanek.
Strobel-Gasse.
 865 — Franziska Rieß.
 866 — Zum Strobelkopf.
 Theresia Jesovits.
Wollzeile.
 867* — Ein k. k. Amtsgebäude.
 868* — Der große Zwetthof.
 Dem Wiener Dom-Kapitel.
 (570.)
Bischof-Gasse.
 869* — Die fürsterzbischofliche Re-
 sidenz.
 Kapelle
 zum heil. Andreas.
 (Im erzbischoflichen Palaste.)
 870 — (Zu den großen Zwetthofe Nr. 868
 zusammen gebaut.)
Am Stephans-Platz.
 871* — Der Domherrenhof.
 (Die General-Agentenschaft der Riunione
 adriatica di Scurta in Triest.)
 872 — (Im Jahre 1845 wurde dieser großartige
 Domherrenhof mit einer Haus-
 Kapelle neu erbaut.)
 Metropolitan-Kirche
 zu St. Stephan.
 (Herzog Heinrich II. von Oesterreich,
 beigeannt „Ja so mir Gott“,
 gründete dieses Gotteshaus, welches
 später durch Anbau und Vergrö-
 ßerungen zu den heutigen Raumens-
 werthen Dom altheutischer Baukunst,
 gerechnet werden kann.)

Haus-Nr. und Schild. **Am Stephans-Platz.**
 873 — (An die Domkirche angebaut.)
 Die Wefner-Wohnung.
 874 — Das Chur- und Chorhaus
 zu St. Stephan.
 Das Kirchenmeister-Amt.
 Haus-Kapelle
 zu Maria Vermählung.
Stock im Eisen-Platz.
 875 — Die Ritter von Mack'schen Erben.
 876 — Zum goldenen Becher.
 Joseph Wimbberg.
Singer-Straße.
 877 — August von Berko.
 878 — Zum rothen Apfel.
 Die Ritter von Mack'schen Erben.
 879 — Das deutsche Ordens-Ritter-
 haus.
 Die Ordenskanzlei des deutschen
 Ritter-Ordens.
 Kirche
 zur heil. Elisabeth.
 (Auch die deutsche Ritter-Ordenskirche
 genannt.)
 880 — Der kleine Fährnichhof.
 Josepha Troll.
 (Der Eingang ist im Durchhause
 Nr. 884.)
Blut-Gasse.
 881* — Anna Maher.
 (Mit dem Hause Nr. 849 in Ver-
 bindung.)
Der Fährnichhof.
 (In der Singer-Straße.)
 882 — Franz Kuny.
 883 — Johann Knoll.
Singer-Straße.
 884* — Der große Fährnichhof.
 Franz Sedelmayer.
 885 — Freiherr von Bach.
 886 — Ein k. k. Amtsgebäude.
 887 — Zum heil. Kreuz.
 Roman Uhl.
 888 — Freiherr von Odlofel.
 889 — Ludwig Graf von Spangen.
 890 — Zu den drei Haden.
 Eduard Schiffer. (892.)
 891 — Der Domyrobschhof.
 892 — Eduard Schiffer. (890.)
 893 — Anna Kowotny.
 894 — Edler von Coith, k. k. privil.
 Großhändler.
 895 — Wilhelm Freiherr von Lederer
 und Franz Ritter von Czerny.
 896 — Maria Freiin von Behring.
 897 — Zum feineren Köfel.
 Die Edlen von Maher'schen
 Erben.
 898* — Zur rothen Rose.
 Maria Foges.
 899 — Andreas Markl.
 900 — Zum Drachen genannt.
 Josepha Sieß.
 901 — Die Edlen v. Liebenberg. (481.)
Kärnthner-Straße.
 902 — Wilhelm Ditz.
 903 — Das Ritter von Schwand-
 ner'sche Stifftshaus.
 904 — Zum blauen Stern.
 Das Ritter von Managetta'sche
 Fidei-Commiss. (821.)
 905 — Zur heil. Dreifaltigkeit.
 Elisabeth Leidl.
Weihburg-Gasse.
 906 — Zur Kaiserin Elisabeth. (Hôtel.)
 Karl Bündsdorf.
 907 — Ignaz Römer.
 908 — Der Littenfelderhof.
 Regina Edle von Trattnern.
 (Bureau der Leipziger Feuer-Vers-
 cherungs-Anstalt.)
 909 — Thomas Stunzer.
 910 — Freiherr von Schloißnigg.
 (1076, 1094, 1103.)
Am Franziskaner-Platz.
 911 — Die Grafen von Falkenheim.
 912 — Das Ritter von Santenberg'sche
 Haus.
 Kirche
 zum heil. Hieronimus.
 (Gewöhnlich die Franziskaner-Kirche
 genannt.)

Haus-Nr. und Schild. Am Franziskaner-Platz.

913 - Das Kloster der P. P. Franziskaner.
Die Direction der k. k. Hof- und Staats-Druckerei etc. etc.
Wasserbrunnen mit der Statue Moses.

Weihburg - Gasse.

914 - Anna Wieser.

Seilerstätte.

915 - Die Graf von Dubstky'schen Kinder und Freiin von Barstenstein.

Weihburg - Gasse.

916 - August Dehne. (3.)
917 - Der alte Ramhof.
August Dehne. (3.)
(Das Gäßchen zwischen Nr. 917 und 918 gehört zur Freiheit des Ramhofes.)

918 - Ritter von Löwenthal. (610.)
919 - Joseph Horniker.
920 - Ludwig Partl.
921 - Vormals zum grünen Löwen.
August Dehne. (3.)
922 - Johann Georg Winter.
923 - Joseph von Keilreich. (580.)
924 - Raimund Evarist.

Kauhenstein - Gasse.

926 - Die Gebrüder Edle von Würtz.
927 - R. A. Gräfin von Esterházy-Galántha. (343.)

Hall - Gasse.

928 - Die Wichtel'schen Erben.
Gasthaus zum neuen Blumenstock.
929 - Die Herberge der bürgerlichen Tischler.
930 - Zum alten Blumenstock.
Franz Obermayer, bürgerl. Gastwirth.
931 - Eduard Busoni.

Kauhenstein - Gasse.

932 - Die Gebrüder Jäger.
933 - Die Schneider'schen Erben - Franz Zellner und die Doctor Kammerlacher'schen Erben.
934 - Freiherr von Trent-Londer.
935 - (Nachdem hier Nr. 934 der rühmlichst bekannte Fondichter A. W. Mozart wohnte und starb, erhielten diese Häuser die Benennung „der Mozart'scher“.) (803.)
936 - Joseph Kellinger.
937 - Anton Mayerhofer.

Weihburg - Gasse.

939 - Freiherr von Pereira.
(Hier befindet sich eine sehenswerthe Brunnen-Statue die „Rebecca“ darstellend.)
940 - Die Edlen von Zellner'schen Geschwister.

Kärnthner - StraÙe.

941 - Freiherr von Mainoni.
942 - Zum wilden Mann. (Hötel.)
Sebastian Schmidt.
943 - Ritter von Henikstein. (863.)
944 - Zum eisernen Mann.
Franz und Karl Winkler von Foraczeß.
(In diesem Hause starb im Jahre 1798 der bekannte Dichter Alois Blumenauer.)

Himmelpfort - Gasse.

945 - Theresia Schedl.
946 - Die Freiherren von Gaan.

Seilerstätte.

947 - Joseph Benedict Freiherr von Pasqualati.
948 - Zur Stadt Trief.
Die Ritter von Frankenberg.
949 - Die Meißl'schen Erben. (951.)
950 - Die Gerl'schen Erben und M. A. Both.
951 - Die Meißl'schen Erben. (949.)
952 - Landgraf von Fürstenberg.
953 - Graf von Bollheim.
954 - Zur goldenen Krone.
Barbara Adler.
955 - Die Fröhlich'schen Erben.
956 - Alexander Gegeß.

Haus-Nr. und Schild. Seilerstätte.

957 - Die Braunenthal'schen Erben.
958 - (Vormals das k. k. Feld-Zugamt und Gufshaus.)
Ein k. k. Amts-Gebäude.
959 - (Vormals der Schlofferhof zum kaiserl. Zeughaus.)
Ein k. k. Amts-Gebäude.
960 - Joseph Fint. (220.)

Himmelpfort - Gasse.

961* - Zur ungarischen Krone. (Hötel.)
Antonia Geringer.
962 - Katharina Höhenrieder.
963 - Zur kleinen Krone.
Anton Marzmüller.
964 - Das k. k. Finanz-Ministerium. (Vormals der Palast des berühmten Feldherrn Prinz Eugen von Savoyen.)
965 - Zum Hopsenstock.
Adolph Peiele.
(Dieses Haus steht mit Nr. 971 in unmittelbarer Verbindung, und führt zu dem Palaste des Finanz-Ministeriums.)
966 - Gräfin de Lago.

Kärnthner - StraÙe.

967 - Franz Förster.
968 - Zum Herzog Karl. (Hötel.)
Die Ritter von Schmerling'schen Erben.

Johannes - Gasse.

969 - M. Anna Riegel.
970 - Die Graf von Abensperg- und Traun'schen Erben.
971 - Dem k. k. Finanz-Ministerium.
(Dieses Haus steht mit den Häusern Nr. 964 und 965 in Verbindung.)
972 - Freiherr von Eskeles. (154.)
973 - Ein k. k. Amts-Gebäude. (Vormals das k. k. Münz- und Kupfer-Amt.)

974 - Joseph Willam.
975 - Das Goldberg'sche Stifftshaus.
976 - Fürst von Lichtenstein. (14.)
(Die hier befindliche Darstellung der unbesetzten Empfängniß Maria, so wie eine weltliche Figur mit einer Urne, aus welcher Wasser fließt, sind Meisterwerke des Künstlers Raphael Eden von Donner.)
977 - Das herzoglich Savoyen'sche Damen-Stifts-Gebäude.
Haus-Kapelle zur heiligen Maria.
978 - Zur eisernen Birne.
Joseph Pfiginger.
Kirche zur heil. Ursula.
979 - Kloster der Ursulinerinnen.
Oeffentliche Mädchen-Schule.
Kirche zur heil. Anna.

980* - Die k. k. Akademie der bildenden Künste.
Die Normal-Haupt-Schule.
Der Johanneshof.
Der Commende des Johanniter-Ritter-Ordens.
Joh. Anton Biegler's Central-Depot und Comptoir der Spiegel- und Glas-Manufactur.

Kärnthner - StraÙe.

Kirche zum heil. Johann dem Täufer.
982 - Zum Johanneshof gehörig.
Die Ordens-Kanzlei.
983 - Edler von Ottenfels.
984 - Der kleine Mariasellerhof.
Ein k. k. Amts-Gebäude.
(Das alte Stein-Basrelief, welches sich früher ober dem alten Eingangsthore befand, wurde an einem gesicherten Platz im Hofraume eingemauert.)

Seilerstätte.

985 - Dem Johanniter-Ritter-Orden.
986 - Ein Zinshaus der Ursuliner-Nonnen.
987 - Zur schwarzen Kage.
Gräfin von Sedlnitzky.
988 - Freiherr von Sina. (510.)
989 - Das Zinshaus der Ursuliner-Nonnen.
990 - Joseph Wimmer. (1192.)
991 -

Haus-Nr. und Schild. Seilerstätte.

992 - Graf von Sándor.
993 - Joseph von Raimann und Theresia de Lafour.
994 - Graf v. Kollowrat. (1129, 1194.)

Anna - Gasse.

995 - Vormals das alte Gufshaus.
Freiherr von Sina. (510.)
(Die Kanzlei des Großhandlungs-Gremiums.)
996 - Freiherr von Saden. (1010.)
997 - Albert Kamessina.
998 - In den sieben Körben.
Die Bobella'schen Erben.
999 - Johann David Hippenmayer.
1000 - Graf von Batthyán-Strattmann. (18.)
1001 - Der Tünberlhof.
Die Gebrüder Mayer.
1002 - Der Stifts-Perzogenburgerhof.
1003 - Der Stifts-Kremsmünsterhof.

Kärnthner - StraÙe.

1004 - Graf von Karoly.
1005 - Anna Pohl.

Kruger - StraÙe.

1006 - Zum goldenen Löwen.
Im Besitze des Wiener Handlungsgremiums.
1007 - Der St. Pöltnerhof.
Georg Ertl.
1008 - Die Gegeß'schen Erben.
1009 - Graf von Widenburg.
1010 - Freiherr von Saden. (996.)

Wallfisch - Gasse.

1011 - Zum Wallfisch.
Die Ritter von Sallaba'schen Erben.

Kruger - StraÙe.

1012 - Graf von Esterházy. (51.)
1013 - Zum goldenen Köfel.
1014 - Heinrich Berger, k. k. Hof- und Gerichts-Advokat, dann Maria Theresia, Anna und Joseph Schmidt.
1015 - Franziska Gains von Korbest.
1016 - Dem Cisterzienser-Stifte zu Lilienfeld.

Kärnthner - StraÙe.

1017 - Joseph Reichle.
1018 - Zum weißen Elephanten.
Anna Fischer.

Wallfisch - Gasse.

1019 - Juste Maunther.
1020 - Dem russisch kaiserlichen Reichs-Kollegium.
Botschafts-Kapelle für die nicht unirten Griechen der russischen Nation.
1021 - Graf von Esterházy. (51.)
1022 - Graf von Mansdorf und M. Gräfin von Dietrichstein. (505 und 506.)
1023 - Anton Bayer.

Kärnthner - StraÙe.

1024 - Graf von Esterházy. (51.)
1025 - Peter Stoffella. (1170.)
1026 - Friedrich Ehrngruber.
1027 - (Abgebrochen.)
1028 -
1029 -

Sattler - Gasse.

1030 - Das k. k. Wasser-Reservoir.
1031 - Der k. k. Fortification.
1032 - Das Requisition-Depot des k. k. Hof-Opern-Theaters.
1033 - (Abgebrochen.)

Am Spitals-Platz.

1034 - Theresia Settele.
1035 - Zum Sandwirth.
Edmund Mathias Peyerl.
(Neben Nr. 1035 die Gemälde-Sammlung.)
1036 - Das k. k. Hof-Opern-Theater.
(Nächst dem Kärnthnerthore.)

Sattler - Gasse.

1037 - Zur k. k. Hof-Theater-Direction.

Haus-Nr. und Schild. Kärnthner - StraÙe.

1038 - Zum fliegenden Köfel.
Antonia Brants.
1039 - Zum Pfauen.
Die Fahringer'schen Erben.
Komödien - Gasse.
1040 - Cäcilia Kunz.
1041 - Die Wichtl'schen Erben.
1042 - Dem Wiener Stadt-Bürger-Spital.

Kärnthner - StraÙe.

1043* - Das Chaos'sche Stifftshaus.
1044 - Fürst von Schwarzenberg.
(In den Jahren 1846 und 1847 mit dem Eingang am neuen Markte zu einem Zinshaus umgebaut.)
1045* - (Vormals zur Begräbnis genannt.)
Dem Magistrat der Stadt Wien.
Hötel Wunsch.
1046 - Das Bürger-Spitals-Zinshaus.
Hötel Meisl.
1047 - Wenzel Swoboda.
1048 - (Mit Nr. 1050 und 1051 zusammen gebaut.)
1049 - Josepha Bauer.

Am neuen Markt.

1050 - Wenzel Swoboda. (1047.)
1051 - Zum blauen Hirschen.
1052 - Dem Mittel der bürgerlichen Weinwirthje.

Spital - Gasse.

1053 - Gräfin von Stürmer.

Am neuen Markte.

1054 - Fürst Schwarzenberg'scher Palast.
Haus-Kapelle zu Ehren der heil. Jungfrau Maria.

Kloster - Gasse.

1055 - Graf von Wimpffen.

Am neuen Markte.

1056 - Das Kloster der P. P. Kapuziner.
Kirche zur heil. Portiunkula, auch zur Königin der Engel genannt.
(Hier befindet sich die kaiserliche Gruft, welche durch Kaiser Matthias zu erbauen angefangen worden ist.)

1057 - Anna Spurnh. (289.)
1058 - Zum Dachel.
Alois Fegele, b. Gastwirth.
1059 - Karl Droll.
Wasser-Brunnen.
(Mit Sinnbildern aus Blei-Komposition, und Meisterwerke des berühmten Künstlers Raphael Eden von Donner.)

Planken - Gasse.

1060 - Gräfin von Gourcy.
1061 - Die Pfann'schen Erben.
1062 - Joseph Rohmann.
1063 - Die Keuner'schen Erben.
1064 - Die Freiherren von Wetzlar'schen Erben.

Am neuen Markte.

1065 - In den sieben Säulen.
Die Zimmermann'schen Erben.
1066 - Joseph Wahseder, k. k. Kammer-Virtuos, dann Mitglied der k. k. Hof-Kapelle.
1067 - Zum Herrenbater.
Franz Felbermayer.
1068 - Joseph Thür.
1069 - Die Mayer'schen Erben.

Kupferschmied - Gasse.

1070 - Anna Wieser.
1071 - Joseph Pfann.

Kärnthner - StraÙe.

1072 - Zum weißen Hahn.
Joseph Pfann.
1073* - Das Hasenhaus.
Freiherr von Diller-Heß.
(Nach einer Sage soll hier der König Mathias Corvinus von Ungarn gestorben sein.)
1074 - Zur Schlange.
Franz Dajner.
1075 - Ferdinand Kohrwöck.
Franz Stang's Beleuchtungs-, Dekorations-, Transparenten- und Masten-Leib-Anhalt.

Haus-Nr. und Schild. **Kärnthner-Strasse.**
 1076 — Zum Regal.
 Freih. v. Schloißnigg. (910.)
 1077 — Die Goldmann'schen Erben.
 (939.)
 1078 — Ignaz Dusl.
 1079 — Dem Wiener Stadt-Magistrate.
Stoek im Eisen-Platz.
 1080 — Zum Stoek im Eisen.
 Anna Penauer.
 (Hier befindet sich der alte Baumstamm als ein Wiener Wahrzeichen mit unzähligen Rägeln beschlagen.)
 1081 — Anton Geringer.
Seiler-Gasse.
 1082 — Vinzenz Barth.
 1083 — Karl Grünauer. (256.)
 1084 — Das Schwarzl'sche Familienhaus.
 1085 — Zoë, Gräfin von Wallmoden-Simborn.
 1086* — Zur Stadt Frankfurt. Hötel.
 (Bormals zum goldenen Ochsen.)
 1087 — Bernhard Stippenberger.
Koch-Gasse.
 1088 — Die von Helfersdorfer'schen Erben.
Spiegel-Gasse.
 1089 — Der Göttweicherhof.
 Der Benedictiner-Abtei zu Göttweih.
Seiler-Gasse.
 1090 — Jakob Manner.
 1091* — Der Rathshaterhof. Hötel.
 Leopold Mayerder.
 1092 — Dem Wiener Stadt-Magistrate.
 1093 — Die Welzer'schen Erben. (113.)
Am Graben.
 1094 — Freiherr von Schloißnigg. (910.)
Spiegel-Gasse.
 1095 — Die Kommer'schen Erben.
 1096 — Fürstin von Palm.
 (Der kaufmännische Verein für gesellschaftliche Unterhaltung.)
 1097 — Zum Casino genannt.
 Josephine von Studerer.
 1098 — Theresia Kiedel. (76.)
Am Spitals-Platz.
 1099 — Edle von Czerny und die Mayer'schen Erben.
 1100* — Das Wiener Bürger-Spitals-Zinshaus.
 Kanzlei der Bürger-Spitals-Wirthschafts-Kommission.
 1101 — Fürst von Lobkowitz'scher Palast. (1157.)
Spiegel-Gasse.
 1102 — Gräfin von Christallnigg.
 1103 — Freiherr von Schloißnigg. (910.)
 1104 — Mathias Gröbner.
Dorotheer-Gasse
 1105 — Frein von Gervay.
 1106 — Zum goldenen Jägerhorn.
 Maria Edle von Jablansky.
 Erste ungarische allgemeine Versicherungs-Gesellschaft.
 (Dieses Haus war eines der ältesten Gasthäuser in Wien, wo sich noch eine Weinanblung befindet.)
 1107 — Zinshaus der Salesianer-Klosterfrauen.
 1108 —
 1109 — Heinrich Mayer, k. k. privileg. Großhändler.
 1110 — Graf von Rako.
Neuburger-Gasse.
 1111 — Der Klosterneuburgerhof.
 Den regulirten lateranischen Chorherren des heiligen Augustin zu Klosterneuburg.
 (Nach der Aufhebung des Frauen-Klosters zu St. Dorothea kam der ehemalige Dorotheerhof an das Stift zu Klosterneuburg, welches denselben in zwei gegenüberstehende Häuser ganz neu erbauen ließ, wodurch die jetzige Neuburger-Gasse entstand.)
Dorotheer-Gasse.
 1112 — Das k. k. Versatz-Amt.
 (Bormals d. St. Dorotheer-Kloster.)

Haus-Nr. und Schild. **Dorotheer-Gasse.**
 1113 — Der protestantischen Gemeinde ausburgischer Confession.
 (Gemeinschaftliche protestant. Haupt- und Real-Schule.)
 Bethaus
 der evangelischen Gemeinde A. C.
 1114 — Der protestantischen Gemeinde helvetischer Confession.
 Bethaus
 der reformirten Gemeinde S. C.
 1115 — Graf von Satterburg.
 1116 — August Döhne. (3.)
 (Die k. k. pr. erste österr. Versicherungs-Gesellschaft.)
 1117 — Andreas und Adolph von Campellini. (1123.)
 1118 —
 1119 — Johann Bapt. von Pilgram.
 1120 —
Am Graben.
 1121 — Freiherr von Doblhoff-Dier.
 1122 — Die Welzer'schen Erben dann Andreas und Adolph v. Campellini. (113.)
Untere Breuner-Strasse.
 1123 — Die Welzer'schen Erben, dann Andreas und Adolph von Campellini. (113.)
 1124 — Karl Paul, Doctor der Medicin und Chirurgie.
 1125 — Mathias Heinisch.
 (Haupt-Agentenschaft der k. k. priv. Azienda Assicuratrice in Triest.)
 1126 — Freiherr von Walter'schen.
 1127 — Freiherr von Kaiserstein.
 1128 — Alphons Marquis von Pallavicini. (1155.)
 1129 — Graf von Kollowrat. (994.)
 1130 —
 1131 — Die Steiger'schen Stifthäuser.
 1132 —
Am Graben.
 1133 — Anton Pachner von Eggenstorf.
 1134 — Zum goldenen Kopf.
 Jakob Edler von Reinlein.
Obere Breuner-Strasse.
 1135 — Die Satory'schen Geschwister.
 1136 — Graf von Cavriani.
 1137 — Landgräfin von Fürstenberg.
 1138 — Graf von Dietrichstein. (8, 9.)
 1139 — Der Parrhof zur Kirche St. Michael.
 1140 — Johann Demel.
 1141 — Vincenz Fischer.
 1142 — Joseph Götz.
 1143 — Zum burgundischen Kreuz.
 Johann Kurz.
 (Hier bestand schon im Jahre 1684 ein Wirthshaus.)
Am Graben.
 1144 — Joseph Sunkel und die Edlen von Keller'schen Erben.
 1145 — Die Contrini'schen Erben.
Am Kohlmarkt.
 1146 — Zur Bethen genannt.
 Andreas Straßer.
 1147 — Zum guten Hirten.
 Edler von Lagujus. (571.)
 1148 — Johann Bapt. Engert.
 1149 —
 1150 — Anna Obermayer. (730.)
 (Hier bestand sich auch einst die alte bekannte Keller'sche „zum Holzgewölbe“ genannt.)
 1151 — August Araria. (417.)
 Kunst- und Musikalienhandlung.
 1152 — Dem Barnabiten-Kollegium zu St. Michael.
Am Michaeler-Platz.
 Pfarrkirche zum heil. Michael.
 1153* — Das neue Michaelerhaus.
 Dem Barnabiten-Kollegium zu St. Michael.
 (Hier wurde im Jahre 1848 das oberste Stockwerk nach der Abtragung des alten französischen Dachraumes mit Wohnzimmern hergestellt.)
Augustiner-Gasse.
 1154 — Die sogenannte kaiserliche Stallburg.
 Die k. k. Hof-Apothete.

Haus-Nr. und Schild. **Josephs-Platz.**
 1155 — Alphons Marquis von Pallavicini. (1128.)
 (Im sechzehnten Jahrhundert stand hier das Majorathaus des berühmten Helven Grafen von Saliz; gestorben im Jahre 1530. In der Folge wurde hier das Königs-Kloster von der Königin Elisabeth, einer Gemalin Karl IX. von Frankreich, gestiftet. Im Jahre 1782 wurde unter der Regierung Kaiser Joseph II. das Kloster aufgehoben, auf drei Theile abgetheilt, und um den Betrag von 27,000 Gulden verkauft. Hierauf ward im Jahre 1783 der prächtige Palast von Moriz Graf von Fries erbaut. Die im Hofraume dieses Palastes gestandene Kaskie war die älteste in der ganzen österr. Monarchie, zu welcher die Clarissen-Konnen das Entree gepflanzt hatten. Dieser Baumstamm wurde aber im Jahre 1828 umgehauen.)
 Reiter-Statue Kaiser Joseph II.
 (Ein Metallguß von dem Bildhauer und Kunstgießer Franz Eden von Bauer.)
 1156 — Fürst Palffy von Erdöd.
 (Im Jahre 1684 war dieses Gebäude zu einem Majorate für die gräflich Palffy'sche Familie gewidmet worden.)
Augustiner-Gasse.
 1157 — Zur Stadt Brünn genannt.
 Fürst von Lobkowitz. (1101.)
 Hof- und Pfarrkirche zum heil. Augustin.
 (In der kleinen Loretto-Kapelle werden die Herzen der aus der kaiserlichen Familie verstorbenen Personen in silbernen Urnen aufbewahrt.)
 1158 — Das Augustiner-Kloster.
 Die k. k. höhere Bildungs-Anstalt für Weltpriester.
 (Hier in diesem Kloster lebte einst der berühmte Vater Abraham a St. Clara, als kaiserlicher Hof-Prediger.)
Augustiner-Gasse.
 1159 — Das k. k. Hof-Bauamt.
 1160 — Der Palast Seiner kaiserl. Hoheit des Erzherzogs Albrecht.
 Im Volks-Garten.
 (Nächst der kaiserlichen Hofburg.)
 1161 — Im Jahre 1823 neu erbaut, und wird von dem Kunst-Verein als Ausstellungs-Local verwendet.)
Löwel-Bastei.
 1162 — Karoline Sausert.
 1163 — Der Palast Sr. k. k. Hoheit des Erzherzogs Maximilian d'Este.
 (Im Jahre 1819 aus fünf Häusern zusammen gebaut.)
 1164 — Fürst von Liechtenstein. (44.)
 (Hier wurde eine bello vno mit dem kaiserlichen Majorat-Palaste Nr. 44 durch einen Bogengang über die Löwel-Strasse in Verbindung gebracht.)
Möller-Bastei.
 1165 — Graf von Breuner. (78.)
 (Diesen Palast mit der Säulenhalle und den Winter-Garten ließ der frühere Besitzer Fürst Lubomirsky erbauen.)
 1166 — Mathilde Edle von Leeb. (83.)
Schotten-Bastei.
 1167 — Die Mücke'schen Erben.
 1168 — Abgebrochen.
 1169 — Das k. k. Fortifikations-Direktions-Bureau.
Clend-Bastei.
 (Zum Abbrechen bestimmt.)
 1170 — Peter Stoffela. (1026.)
 1171 — Karl Holzmann.
 1172 — Karl Heller.
An der neuen Chor-Bastei.
 1173 — Michael Fest.
Biber-Bastei.
 1174 — Ferdinand Brumler.
 1175 — Die griechisch-walachische Kirche.
 1176 — Franz Baumgartner.
 1177 — Elias Prezjo.
 1178 —
 1179 — Johann Herdy.
 1180 —

Haus-Nr. und Schild. **Dominikaner-Gasse.**
 1181 — Karl Gerold.
 1182 — Leopold Mayer, bürgl. Stadtbaumeister. (1184.)
An der Dominikaner-Bastei.
 1184 — Leopold Mayer. (1182 u. 1183.)
Dominikaner- oder Stuben-Chor-Bastei.
 1185 — Franz Rny.
 1186 — Katharina von Wolff.
 1187 — Graf von Esterházy. (51.)
 1188 — Johann Lehner.
 1189 — Der Palast des Herzogs von Sachsen Koburg-Kohary. (801.)
Wasserkunst-Bastei.
 1191 — Wilhelm Holle.
 1192 — Joseph Wimmer. (990.)
 Mit den beiden Häusern Nr. 990 und 991 neu erbaut.
 1193 — Karolina und Anna Weiß.
 1194 — Graf von Kollowrat. (994.)
 1195 —
 1196 —
 1197 —
 1198 — Abgebrochen.
 1199 —
 1200 —
Am Schanzel.
 (Nächst dem Wiener Donau-Kanale.)
 1201 — Die k. k. Polizei-Militär-Wachstube, dann das Rauthamts-Magazin.
 1202 — Das k. k. Wassermauth-Amts-Gebäude.
 1203 — Die k. k. Tabak-Trafik-Kapelle zum heil. Johann von Nepomuk.
 (Außer dem vormaligen rothen Thurm-Thore.)
 1204 —
 1205 — Abgebrochen.
 (Außer der Hauptmautbrücke am Wienstuf.)
 1206 —
 1207 —
 1208 — Abgebrochen.
 1209 —
Außer dem vormaligen Stuben-Chore.
 1210 — Die Gestätten-Auffsehers-Wohnung.
 1211 —
 1212 — Abgebrochen.
Außer dem Kärnthner-Chore.
 1213 — (Bei der Herstellung der neuen Elisabeth-Brücke über den Wienstuf abgebrochen.)
 1214 — Abgebrochen.
 1215 — Im Volksgarten nächst der kaiserlichen Hof-Burg.
 (Der Säulen-Tempel mit der Statue des Theseus von Canova's Meisterhand. — Kaffee-Salon — dann Ausstellungs-Saal des Vereins zur Beförderung der bildenden Künste. — Oberhalb das Paradies-Gärtchen mit einem Kaffee-Salon.)
Am Fischmarkt.
 Nächst der neuen Ruprechts-Strasse.
 1216 — Die Med. Doctor Anton Schmidmann'schen Erben.
 (Neben Nr. 469.)
Siebenbrünner-Gasse.
 1217 — Brigitta Bleil.
 (Neben Nr. 533.)
Schauler-Gasse.
 1218 — Die k. k. Porzellan-Fabrik's-Niederlage.
 (Zwischen Nr. 5 und 6 neu erbaut.)
 Berichtigungen werden zur allenfälligen Verbesserung mit dem ausgedehntesten Danke aufgenommen.
 Der Herausgeber
 Anton Sieglar.